



## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für  
Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung am  
28.09.2021**

***öffentlich***

---

**Ort:**                    **Konzerthalle Ulrichskirche,  
Christian-Wolff-Straße 2,  
06108 Halle (Saale),**

**Zeit:**                  **17:00 Uhr bis 17:41 Uhr**

**Anwesenheit:**      **siehe Teilnahmeverzeichnis**

## **Anwesend waren:**

### **Mitglieder**

Torsten Schaper	Stellv. Ausschussvorsitzender, Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat von Halle (Saale)
Dr. Bodo Meerheim	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Johannes Streckenbach	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Dennis Helmich	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Andreas Heinrich	AfD-Stadtratsfraktion Halle
Dr. Martin Ernst	Fraktion Hauptsache Halle & Freie Wähler
Dörte Jacobi	Fraktion MitBürger & Die PARTEI, Vertreterin für Frau Winkler
Kay Senius	SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Markus Heinemann	Sachkundiger Einwohner
Jana Kozyk	Sachkundige Einwohnerin
Christian Moser	Sachkundiger Einwohner
Claudia Rohrbach	Sachkundige Einwohnerin
Lorenz Elias Schleyer	Sachkundiger Einwohner
Ernst Josef Peter Dehn	Sachkundiger Einwohner
Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Joachim Solms	Sachkundiger Einwohner

### **Verwaltung**

René Rebenstorf	Beigeordneter GB II
Dr. Sabine Odparlik	Leiterin Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft & Digitalisierung
Sarah Lange	Protokollführerin

## **Entschuldigt fehlten:**

Yvonne Winkler	Fraktion MitBürger & Die PARTEI
Thomas Schied	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Christoph Bernstiel	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Beate Thomann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dirk Neumann	Sachkundiger Einwohner
Nikolas Schröder	Sachkundiger Einwohner

**zu Einwohnerfragestunde**

---

Es gab keine Einwohneranfragen.

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung wurde von **Herrn Schaper**, dem stellvertretenden Ausschussvorsitzenden, eröffnet. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

**Herr Schaper** wies auf weitere Änderungen und Ergänzungen hin:

**TOP 5.2**

Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)

- **Hierzu liegt ein ÄA der SPD-Fraktion vor**
- **Behandlung unter TOP 5.2.1**

**Frau Jacobi** stellte einen Geschäftsordnungsantrag auf Nichtzuständigkeit des Ausschusses des Antrags ihrer Fraktion unter TOP 5.1.

Es gab keinen Widerspruch.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen, sodass **Herr Schaper** um Abstimmung der geänderten Tagesordnung bat.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Somit wurde folgende geänderte Tagesordnung festgestellt:

3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 20.07.2021
4. Beschlussvorlagen
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Prüfung der Außenflächen der Leopoldina Nationalen Akademie der Wissenschaften zur öffentlichen Nutzung  
Vorlage: VII/2021/02870 **ABGESETZT**

- 5.2. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)  
Vorlage: VII/2021/02871
  - 5.2.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)  
Vorlage: VII/2021/03151
  - 5.3. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Unterstützung der Gastronomie durch Einrichtung von „Parklet“-Flächen  
Vorlage: VII/2021/02745
  6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
  7. Mitteilungen
  8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
  9. Anregungen
  10. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 20.07.2021
  11. Beschlussvorlagen
  12. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  13. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
  14. Mitteilungen
  15. Beantwortung von mündlichen Anfragen
  16. Anregungen
- zu 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 20.07.2021**

---

Es gab keine Anmerkungen zur öffentlichen Niederschrift vom 20. Juli 2021, diese wurde durch die Ausschussmitglieder bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:                      bestätigt**

**zu 4            Beschlussvorlagen**

---

Es lagen keine Beschlussvorlagen vor.

## zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

---

zu 5.2 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)  
Vorlage: VII/2021/02871

---

zu 5.2.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)  
Vorlage: VII/2021/03151

---

**Frau Jacobi** brachte den Antrag ihrer Fraktion ein und begründete diesen. Sie übernahm den Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

**Herr Senius** begründete den Änderungsantrag seiner Fraktion. Aufgrund der Übernahme des Änderungsantrags zog er den TOP 5.2.1 zurück.

zu 5.2.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)  
Vorlage: VII/2021/03151

---

**Abstimmungsergebnis:** zurückgezogen

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den zuständigen Stadtratsgremien im Mai 2022 eine Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
  2. Die Fortschreibung soll **auf Grundlage der Evaluation des bisherigen Wirtschaftsförderungskonzeptes** unter Berücksichtigung des Strukturstärkungsgesetzes für die Kohleregionen erfolgen sowie dazu genutzt werden, Aspekte der Nachhaltigkeit und Resilienz stärker im Konzept zu verankern **und in das Zielsystem einzufügen**.
- 

**Frau Dr. Odparlik** bat den Zeitrahmen der beantragten Evaluierung zu überdenken und schlug eine Fertigstellung bis vor der Sommerpause 2022 vor.

**Frau Jacobi** änderte den Beschlussvorschlag im Punkt 1 wie folgt:

1. *Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den zuständigen Stadtratsgremien im **Juli Mai** 2022 eine Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.*

**Herr Senius** bat darum, dass die Evaluierung des Wirtschaftsförderungskonzeptes auf Basis der aktuell verfügbaren Daten vorgenommen werden soll, um eine weitere Verzögerung zu vermeiden.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen und **Herr Schaper** bat um Abstimmung des Antrags.

**zu 5.2 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)**  
**Vorlage: VII/2021/02871**

---

**Abstimmungsergebnis sachkundige  
Einwohnerinnen und Einwohner:**

**einstimmig zugestimmt**

**Abstimmungsergebnis Stadträtinnen  
und Stadträte:**

**einstimmig zugestimmt**

**Beschlussempfehlung:**

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den zuständigen Stadtratsgremien im **Juli Mai 2022** eine Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
3. Die Fortschreibung soll **auf Grundlage der Evaluation des bisherigen Wirtschaftsförderungskonzeptes** unter Berücksichtigung des Strukturstärkungsgesetzes für die Kohleregionen erfolgen sowie dazu genutzt werden, Aspekte der Nachhaltigkeit und Resilienz stärker im Konzept zu verankern **und in das Zielsystem einzufügen**.

**zu 5.3 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Unterstützung der Gastronomie durch Einrichtung von „Parklet“-Flächen**  
**Vorlage: VII/2021/02745**

---

**Herr Senius** brachte den Antrag seiner Fraktion ein und begründete diesen.

**Herr Rebenstorf** wies darauf hin, dass der Antrag in den übertragenen Wirkungskreis ragte und schlug daher vor, den Antrag in eine Anregung umzuformulieren.

**Frau Rohrbach** fragte, ob es solche Flächen in Halle (Saale) überhaupt gibt.

**Herr Senius** antwortete, dass genau dies Gegenstand des Prüfauftrags sein soll. Zum Hinweis von Herrn Rebenstorf sagte er, dass der Antrag in dieser Form abgestimmt werden soll und ggf. zur morgigen Stadtratssitzung nochmals geändert wird.

**Herr Schaper** fragte, ob es in diesem Bereich schon Anträge gab und wenn ja, wie viele und wie viele wurden davon bewilligt.

**Herr Rebenstorf** sicherte eine Antwort zur morgigen Stadtratssitzung zu.

**Herr Heinrich** sagte, dass die Maßnahme gegen die Mobilität und den Autoverkehr in der Stadt gerichtet ist, was gegen den kürzlich durchgeführten Bürgerentscheid zur autofreien Innenstadt spricht. Seine Fraktion wird daher den Antrag ablehnen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen und **Herr Schaper** bat um Abstimmung des Antrags.

**zu 5.3 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Unterstützung der Gastronomie durch Einrichtung von „Parklet“-Flächen**  
Vorlage: VII/2021/02745

---

**Abstimmungsergebnis sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner:**

**mit Patt abgelehnt**

**Abstimmungsergebnis Stadträtinnen und Stadträte:**

**mehrheitlich abgelehnt**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung prüft Möglichkeiten, in den Sommermonaten zusätzliche Außengastronomie auf dafür umzuwidmenden Parkbuchten zuzulassen. Entsprechende Interessensbekundungen sollen vorgestellt werden. Die Interessen der Anwohnerschaft sind zu berücksichtigen.

**zu 6 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten**

---

Es lagen keine schriftlichen Anfragen von Fraktionen und Stadträten vor.

**zu 7 Mitteilungen**

---

**zu 7.1 Aktueller Sachstand BMI-Förderprojekt Smart City**

---

**Frau Dr. Odparlik** informierte anhand einer Präsentation über den aktuellen Stand des BMI-Förderprojekts Smart City.

*Anmerkungen: Die Präsentation ist in Session hinterlegt.*

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

**zu 7.2 Information zu eingereichten Förderanträgen**

---

**Frau Dr. Odparlik** informierte anhand einer Präsentation über eingereichte Förderanträge.

*Anmerkungen: Die Präsentation ist in Session hinterlegt.*

**Frau Jacobi** fragte, wie hoch die Fördersumme zum 3. Antrag ist.

**Frau Dr. Odparlik** antwortete, dass 2,57 Millionen Euro beantragt worden, wovon 90 Prozent gefördert werden.

**Frau Rohrbach** fragte, ob ein Personalaufwuchs im Fachbereich nötig sein wird, wenn alle Projekte bewilligt werden.

**Frau Dr. Odparlik** antwortete, dass teilweise auch Personalkosten gefördert werden. Zudem wird auch fachbereichsübergreifend gearbeitet.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

### **zu 7.3 Information zum Zukunftszentrum Europäische Transformation und Deutsche Einheit**

---

**Frau Dr. Odparlik** informierte anhand einer Präsentation über das Zukunftszentrum Europäische Transformation und Deutsche Einheit.

*Anmerkungen: Die Präsentation ist in Session hinterlegt.*

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

### **zu 8 Beantwortung von mündlichen Anfragen**

---

#### **zu 8.1 Herr Dr. Ernst zu Hygienemaßnahmen in Kindertageseinrichtungen**

---

**Herr Dr. Ernst** sagte, dass auf Anregung seiner Fraktion im letzten Jahr, die Optimierung von Hygienemaßnahmen in Kindertageseinrichtungen in den jährlichen Maßnahmenplan der Kooperationsvereinbarung zwischen der Universität Halle-Wittenberg und der Stadt Halle (Saale) aufgenommen wurde. Er fragte nach dem aktuellen Umsetzungsstand.

**Herr Rebenstorf** sicherte eine schriftliche Beantwortung zu.

#### **zu 8.2 Frau Kozyk zum Mietspiegel**

---

**Frau Kozyk** fragte, wann der Mietspiegel im Wirtschaftsausschuss vorgestellt wird.

**Herr Rebenstorf** antwortete, dass vorab mit den Wohnungsunternehmen eine Diskussion in der kommenden Woche stattfinden wird. Im Ergebnis wird dann entschieden, ob dazu eine Information in den Gremien oder dem Stadtrat erfolgt.

#### **zu 8.3 Frau Kozyk zur Demografie**

---

**Frau Kozyk** fragte, welcher Ausschuss für die Demografie zuständig ist. Sie berichtete, dass es wieder vermehrt zu Leerständen kommt.

**Herr Rebenstorf** schlug vor, sich auf Arbeitsebene nochmal auszutauschen und im kommenden Ausschuss darüber zu informieren.

#### zu 8.4 Herr Streckenbach zum Strukturwandel

---

**Herr Streckenbach** fragte nach der Prioritätenliste der Strukturwandelprojekte.

**Herr Rebenstorf** antwortete, dass noch die Ergebnisse zur Priorisierung auf Landesebene ausstehen. Diese sollen voraussichtlich frühestens im November 2021 vorliegen, was auch dem Finanzausschuss mitgeteilt wurde.

**Herr Streckenbach** fragte, ob die Bewertungsmatrix landesweit gelten soll.

**Herr Rebenstorf** bejahte dies.

#### zu 9 Anregungen

---

Es gab keine Anregungen.

**Herr Schaper** beendete den öffentlichen Teil der Ausschusssitzung und bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

---

Torsten Schaper  
Stellv. Ausschussvorsitzender

---

Sarah Lange  
Protokollführerin